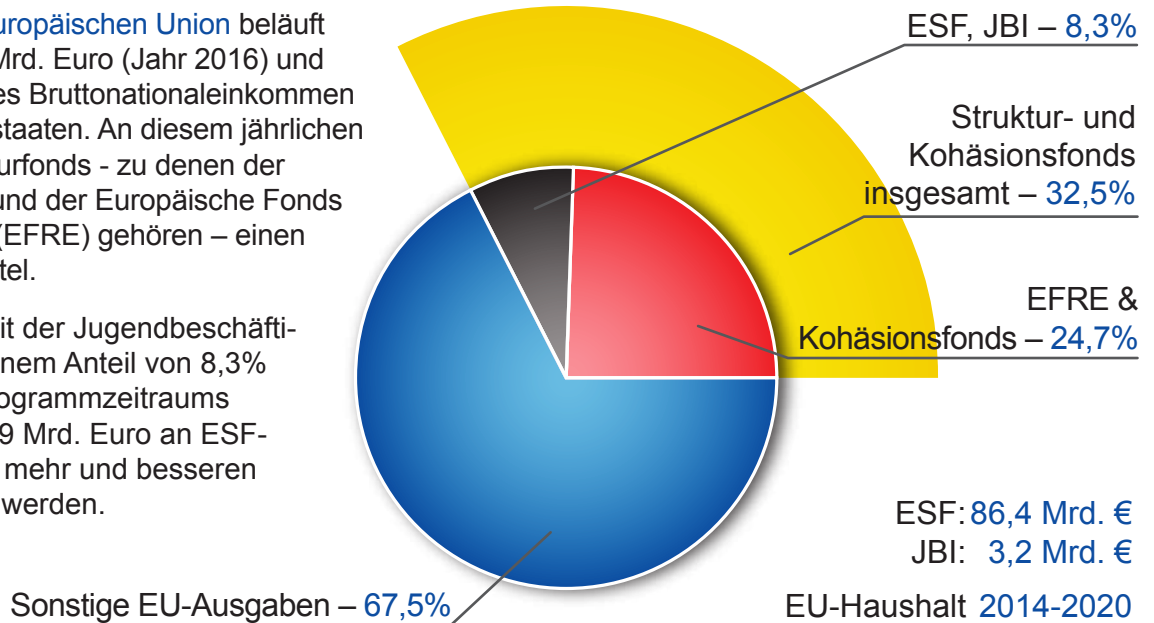


Der Europäische Sozialfonds in Europa und Deutschland

ESF-Förderung im Kontext

Der **Jahreshaushalt der Europäischen Union** beläuft sich derzeit auf rund 144 Mrd. Euro (Jahr 2016) und entspricht damit rd. 1 % des Bruttonationaleinkommen (BNE) sämtlicher Mitgliedstaaten. An diesem jährlichen Haushalt haben die Strukturfonds - zu denen der Europäische Sozialfonds und der Europäische Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) gehören - einen Anteil von etwa einem Drittel.

Der ESF ist zusammen mit der Jugendbeschäftigungsinitiative (JBI) mit einem Anteil von 8,3% beteiligt. Während des Programmzeitraums 2014 - 2020 sollen über 89 Mrd. Euro an ESF-Mitteln zur Schaffung von mehr und besseren Arbeitsplätzen eingesetzt werden.

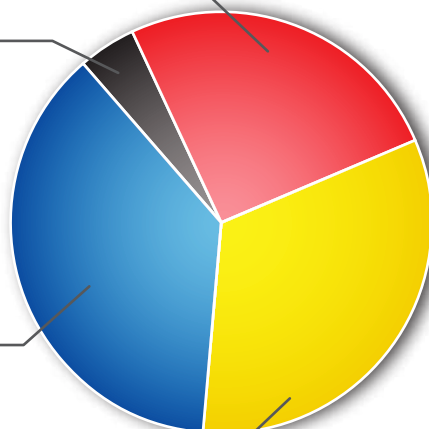


Förderung der sozialen Inklusion und Bekämpfung von Armut und jeglicher Diskriminierung – 24,5%

Effiziente Öffentliche Verwaltung – 4,2%

Förderung nachhaltiger und hochwertiger Beschäftigung und Unterstützung der Mobilität der Arbeitskräfte – 35,7%

Bildung, Ausbildung und Berufsbildung für Kompetenz und Lebenslanges Lernen – 31,4%

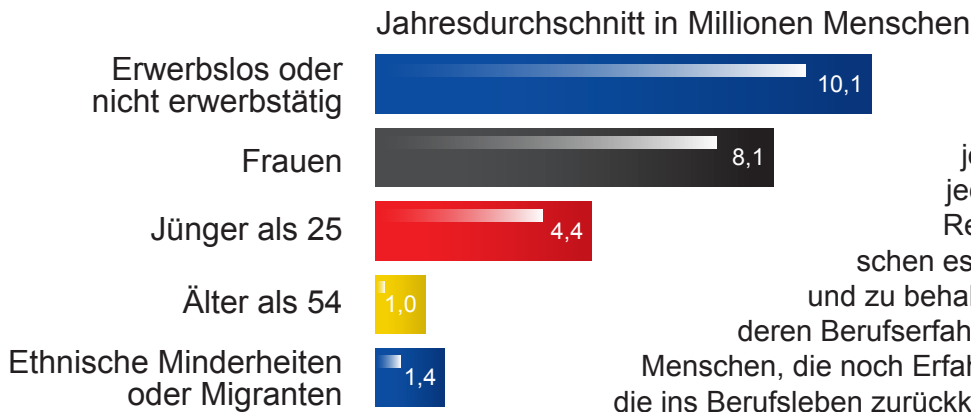


Wofür werden die ESF-Mittel in Europa eingesetzt?

Zur Erreichung seiner Ziele fördert der ESF in Europa in vier spezifischen Bereichen Projekte und Programme zur Schaffung von Arbeitsplätzen.

Der für die verschiedenen Bereiche angegebene Förderanteil kann zwischen Regionen und Ländern und je nach Prioritäten voneinander abweichen.

Wer in Europa profitiert vom ESF?



Obwohl Arbeitslosigkeit in Europa jeden treffen kann, sind einige Gruppen jedoch gefährdeter als andere. Aus einer Reihe von Gründen haben manche Menschen es schwerer, einen Arbeitsplatz zu finden und zu behalten. Ältere Arbeitnehmer zum Beispiel, deren Berufserfahrung nicht genug geschätzt wird, junge Menschen, die noch Erfahrungen sammeln müssen, und Mütter, die ins Berufsleben zurückkehren möchten und erkennen müssen, dass ihre Fertigkeiten überholt sind. ESF-Mittel werden zielgerichtet für die gesellschaftlichen Gruppen eingesetzt, die in höherem Maße von Arbeitslosigkeit und sozialer Ausgrenzung bedroht sind. Pro Jahr profitieren etwa 15 Millionen Menschen vom ESF.

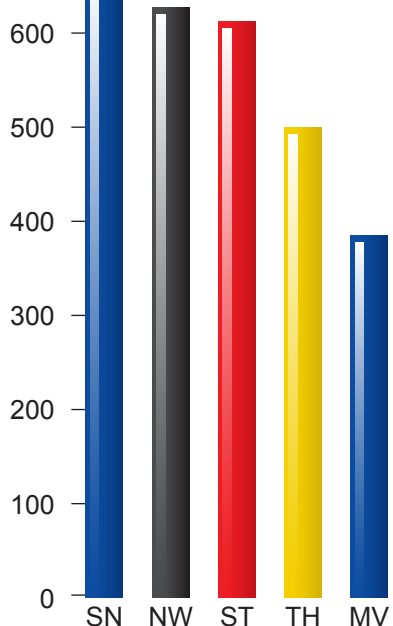
Wo werden die ESF-Mittel eingesetzt?

Der im ESF-Haushalt vorgesehene Förderbetrag für jedes Land hängt von verschiedenen Faktoren ab:

- Größere Mitgliedstaaten mit entsprechend größerer Bevölkerung erhalten höhere Fördermittel.
- Weniger wohlhabende Mitgliedstaaten mit höherer Arbeitslosigkeit erhalten ebenfalls verhältnismäßig höhere Fördermittel. (In den einzelnen Mitgliedstaaten können weniger entwickelte Regionen mehr Fördermittel erhalten.)



Wie hoch ist die ESF-Förderung in den einzelnen Bundesländern in Deutschland?



In der Förderperiode 2014-2020 erhält Deutschland rund 7,5 Milliarden Euro, die zwischen Bund (rund 2,7 Mrd. Euro) und Ländern (rund 4,8 Mrd. Euro) aufgeteilt werden. Die Verteilung auf die einzelnen Bundesländer wird maßgeblich bestimmt durch die Zugehörigkeit der Regionen zu den Zielgebieten der EU-Förderung in Deutschland. Bundesländer, deren Regionen anteilig oder ausschließlich zu den Übergangsregionen gehören (BIP/Kopf 75%-90% des EU-27 Durchschnitts), erhalten mehr ESF-Mittel je Kopf der Bevölkerung, als Bundesländer, die überwiegend oder ausschließlich den stärker entwickelten Regionen angehören (BIP/Kopf > 90% des EU-27 Durchschnitts).

ESF-Ausgaben in Deutschland 2014-2020